



Foto: www.viroc.pt/Alexandre Vanbattel

# Eine Platte, drei Seiten

An der Wand kann „Viroc“ als dekorative Verkleidung genutzt werden.

■ Auf den ersten Blick sind Zement und Holz eine ungewöhnliche Werkstoff-Kombination. Die großformatigen Platten, die aus dieser Mischung „gebacken“ werden, kombinieren die Haltbarkeit des Zements mit der Flexibilität von Holz. Das ermöglicht die Anwendung beinahe überall – sowohl im Innenraum als auch im Außenbereich. Dazu kommen die drei „Gesichter“ des Materials: Die unbehandelte Oberfläche hat eine unregelmäßige Betonoptik, poliert wirkt sie wesentlich edler und homogener. Durch Schleifen kommen die Holzpartikel zum Vorschein und die Oberfläche ähnelt einer Holzfasertafel. Die Platten können bereits geschliffen oder poliert vom Hersteller bezogen werden, sie lassen sich aber auch in der Werkstatt oder direkt vor Ort bearbeiten.

An der Wand kann „Viroc“ als dekorative Verkleidung genutzt werden, das Material lässt sich aber auch – statt Gips-

karton – für den Bau von Trennwänden einsetzen. Am Boden besteht neben der Nutzung als Oberboden auch die Möglichkeit, die Platten als tragende Elemente bei Doppelböden zu verwenden. Die Verkleidung der Decke ist ebenfalls möglich, dafür werden sogar Akustiklocher angeboten. Und da sich das Material ähnlich wie ein Holzwerkstoff verarbeiten lässt, können auch Einbauten, Türen und Möbel aus „Viroc“ gebaut werden. Das gilt gleichermaßen für den Einsatz im Außenbereich. Ganz gleich, ob Fassadenverkleidung, Terrassenbelag oder Loungemöbel, mit diesem Material ist alles möglich! Das betrifft auch Wände und Boden im Bad – und sogar in der Dusche. Hier ist allerdings, genauso wie für den Außeneinsatz, eine Imprägnierung erforderlich.

Im Gegensatz zu den nahezu unbegrenzten Einsatzmöglichkeiten ist die Anzahl der verfügbaren Farben überschaubar: Neben zwei puristischen

„Betongrau“-Farbtönen sind die Platten in vier eingefärbten Varianten im Angebot. Die Grautöne schaffen den passenden Hintergrund für den Industrial-Look, die

## ■ HINTERGRUND

### Blick über den Tellerrand

Ehe der erste Aufschrei droht: Im Rahmen der „Materialkunde“ präsentieren wir Ihnen gerne auch außergewöhnliche Materialien, die Sie als Fliesenleger in Ihr Repertoire aufnehmen können. Das Produkt „Viroc“ ist für die meisten von Ihnen mit Sicherheit ein Konkurrenzprodukt zur Fliese – mit dem viel zitierten Blick über den Tellerrand wollen wir es Ihnen dennoch vorstellen. Es bietet Ihnen vielleicht die Chance, Aufträge komplett in Ihren Händen zu halten, statt Flächen an andere Handwerker abtreten zu müssen.



Foto: www.viroc.pt

Einbauten, Türen und Möbel, wie in dieser Küche, können aus dem Material ebenfalls gebaut werden.



Foto: www.viroc.pt/Daniel Ducdi

Als Fassenverkleidung ist „Viroc“ beim Dona Ana Rosa Institute (IDAR) in São Paulo eingesetzt worden.

eingefärbten Varianten bieten sich an, wenn eine wärmere Atmosphäre gewünscht ist. In jedem Fall ist Viroc ideal für Kunden, die eine durchgehend einheitliche Materialität in allen Bereichen schätzen.

Auch die technischen Eigenschaften können sich sehen lassen: Das Verbundmaterial ist nicht nur feuchtigkeits- und frostbeständig, sondern auch resistent gegen Schädlinge. Die robusten Platten enthalten keine giftigen oder gesundheitsgefährdenden Stoffe und sind schwer entflammbar (B-s1, d0 nach DIN EN-13501-1). Je nach Einsatzzweck kann zwischen zwei Formaten und neun verschiedenen Materialstärken gewählt werden. Dabei ist für den Feuchtraum eine Mindeststärke von zwölf Millimetern und für tragende Bodenplatten eine Mindeststärke von 19 Millimetern vorgegeben. Bearbeiten lassen sich die Platten mit Werkzeugen für die Holzbearbeitung.

Eine sichtbare Montage ist mittels Nageln oder Schrauben möglich. Für die verdeckte Montage kommt entweder eine Unterkonstruktion zum Einsatz – oder einfach Kleber. Plattenfugen und kleine Fehlstellen lassen sich mit einer Mischung aus Sägemehl und Weißbleim verspachteln. Soll die Oberfläche imprägniert oder lackiert werden, so muss der Auftrag vor der Montage auf beiden Seiten und an allen Kanten erfolgen. Vom Hersteller gibt es dazu Produktempfehlungen und Verarbeitungshinweise. Ohne Imprägnierung bekommt die Oberfläche durch den Gebrauch mit der Zeit eine Patina. Flecken können nur teilweise durch Polieren oder Schleifen entfernt werden. Und bei Sonneneinstrahlung verändern sich die Farbtöne mehr ins Gelbliche. Der pH-Wert der Oberfläche liegt bei 11 – 13, die Auswahl von Reinigungs- und Pflegeprodukten ist darauf abzustimmen.

■ MATERIAL

Kurz-Info für Profis

**Name des Produkts:** Viroc

**Materialien/Bestandteile:** 62 – 66% Zement, 21% komprimierte, getrocknete Pinienholzpartikel, 11% Wasser, Natriumsilikat, Aluminiumsulfat, Pigmente

**Hersteller:** www.viroc.pt

**Bezugsquelle:** c.hinterberger@inntalerholz-boden.de

**Beratung:** michael.machens@valchromat.de

**Formate/Stärken:** 125 x 260/300 Zentimeter, Sondermaße auf Anfrage, neun Stärken von 8 – 23 Millimeter

**Optiken/Oberflächen:** Betonoptik (unbehandelt), homogene Betonoptik (poliert), Holzwerkstoff-Optik (geschliffen)

**Farben:** sechs

**Gewicht:** 1.350 kg/Kubikmeter

**Anwendung:** Fassade, Boden, Decke, Wand, Einbauten, Möbel

**Einsatzbereiche:** Feuchtbereich, im Nassbereich und Außenbereich mit Imprägnierung

**Geeignet für Fußbodenheizung:** ja

**Rutschklasse:** nicht geprüft

**Untergründe:** eben, fest, tragfähig

**Verarbeitung:** Verkleben mit Polyurethan- oder Epoxidkleber, Montage auf Unterkonstruktion verdeckt, sichtbar verschraubt oder genagelt

**Bearbeitung:** Werkzeuge für Holzwerkstoffe

**Reinigung und Pflege:** Imprägnierung möglich

**Garantie:** 10 Jahre



**Die Autorin**

Diplom-Ingenieurin **Birgit Hansen** leitet das Büro hansen innenarchitektur materialberatung in Köln. Ihre Schwerpunkte sind die Planung privater Bäder im Bestand und die Materialberatung für Planer und Hersteller.

[www.hansen-innenarchitektur.de](http://www.hansen-innenarchitektur.de)

[www.fliesenundplatten.de](http://www.fliesenundplatten.de)

**Schlagworte für das Online-Archiv**

**Materialkunde, Zement, Fassade**